

budiker“, hundertste Aufführung (102). Name „Wallner-Theater“. Kabinettsordre bezüglich des Familiennamens Wallner (103). Bouchés Garten Wallner zum Kauf angeboten (104). Die „Berliner Posse“ als Grundlage und Eigentümlichkeit des Wallner-Theaters (104). Das vierblättrige Kleeblatt Helmerding, Reusche, Neumann, Anna Schramm (105). Frä. Bollrabe, Schulze (105). Lust- und Schauspiel; Karl Mittell, Mitterwurzer, Agnes Wallner. Neue Rollen derselben (106). Ihre Gastspiel- und Erholungsreise Sommer 1857 (108). Herrn Rudolf Cerfs Konkurrenztheater (109) und dessen Schicksal (110). Widerlegung der Legende, Agnes „beherrsche und usurpiere das Repertoire“ am Wallner-Theater (111). Die Legende der Verliebtheit des Königs Wilhelm in Agnes. Patriotische und Wohlthätigkeitsvorstellungen (111).

Zehnter Abschnitt. Die Gesellschaft im Hause Wallner in Berlin. Häusliches. (1856 u. folg.) 113

Erlesene Gesellschaft im Wallnerheim (113). Generalintendant v. Hülsen (114). Polizeirat Stieber und Gattin (115). General von Pfuell (116). Fürst Bückler-Muskau (117). Louise Mühlbach (Fr. Prof. Clara Mundt und Gemahl (118). Die Sängerin Sarolta. Adolf Stahr und Fanny Lewald (120). Ernst Kossak und Frau (122). Geburt der Kinder Lidia und Joseph Wallner. Tod von Agnes' Mutter (125).

Elfter Abschnitt. Neue Rollen von Agnes Wallner (1862 bis 1863). Das neue Wallner-Theater (1864 bis Ende 1868). Persönliches (aus derselben Zeit). 125

Agnes Wallner in Elsholz' „Komm her!“; als „Eglantine“ (126). Das neue Wallner-Theater (127). Eröffnung des neuen Hauses (3. Dezember 1864) (130). Erste Erfolge. Die stille Zeit 1865/66. Undankbarkeit Karl Mittells (130). Auffässigkeit der übrigen Mitglieder (132). Gastspielreise von Agnes Wallner im Frühjahr 1866: in München (133); in Posen, Neustrelitz, Leipzig (134). Wallners Verse an Raimund (135). Widerlegung der Legende vom „Durchfall vieler Stücke“ am Wallner-Theater (136). Charlotte v. Hagn (verehel. v. Oven) in Berlin (Juni 1866) (137). Wallner wieder in Berlin; lügnerisches Gerücht über